



Wachsende indisch-pakistanische Spannungen lösen Nuklearangst aus

-
- [29.04.2025](#)

Die Besorgnis über einen möglichen Konflikt zwischen den Atommächten Indien und Pakistan wächst, nachdem mutmaßliche Militante am 22. April auf eine Gruppe von Touristen in Kaschmir, Indien, geschossen und dabei 26 Zivilisten, hauptsächlich Hindus, getötet haben.

- Kaschmir, ein umstrittenes Grenzgebiet zwischen Indien und Pakistan, ist seit Jahrzehnten eine Quelle von Spannungen.

Schuldzuweisung: Der indische Premierminister Narendra Modi versprach, dass die Täter „bis ans Ende der Welt“ verfolgt und „jenseits aller Vorstellungskraft“ bestraft werden würden.

Die Behörden untersuchen die Gewalttaten, aber die Spannungen zwischen Indien und Pakistan sind bereits eskaliert. Pakistan streitet jede Rolle bei dem Massaker ab, aber eine Organisation namens Kaschmir-Widerstand hat sich zu der Tat bekannt. Indien glaubt, dass diese Organisation eine Fassade für eine Organisation ist, die vom pakistanischen Militär unterstützt wird.

Indische Regierungsbeamte bezeichneten den Anschlag als einen Terrorakt gegen Indien. Die Augen sind auf Indien gerichtet, um zu sehen, ob es militärisch reagieren wird. Einige befürchten, dass der Krieg die Geschichte verändern könnte, da beide Nationen nuklear bewaffnet sind.

Nuklear: Massenvernichtungswaffen stellen eine reale und unmittelbare Bedrohung für die Welt dar. Die Bibel prophezeit jedoch, dass der Funke, der einen globalen nuklearen Aufruhr auslösen wird, nicht in Kaschmir oder Neu-Delhi, sondern in Jerusalem seinen Ursprung haben wird.

Während die Spannungen und die Gewalt auf der ganzen Welt eskalieren, beobachten Sie Jerusalem.